

Fils. Fine Arts

Kunst seit 1870.

O L M A, Veronika

Geboren:	03.03.1962 in Beuren
1982-1988	Studium der Kunst und Germanistik in Karlsruhe
1982-88	Studium der Kunstgeschichte in Karlsruhe bei Prof. Dr. Hartmann
1988	2. Preis Malerei Salon de Bellas Artes in Palma de Mallorca
2001	Ausführung des Altarbildes in der protestantische Kirche in der Karlsruhe Hohenwettersbach nach Wettbewerb
seit 2001	Mitglied von BBK Rheinland-Pfalz (Berufsverband Bildender Künstler)
seit 2005	Leben und Arbeiten in Enkenbach
2006	1. Preis "Kunst direkt" in der Kunstmesse Mainz
seit 2007	Mitglied der Gruppe „ars-palatina“
seit 2010	Mitglied der Künstlerwerkgemeinschaft Kaiserslautern (KWG)

Dr. Barbara Aust-Wegemund:

„(...) In Veronika Olmas Bildern erscheint die Wirklichkeit auf eine wundersame Weise verwandelt, sie befindet sich nahezu in einem schwerelosen, zeitlosen Zustand. Schwebende Häuser, soghafte Strömungen und entrückte Haus- und Zootiere lassen Raum für Phantasie.“

Isabelle Girard de Soucanton:

"Olmas bezieht sich gerne in ihrer Arbeit auf Georges Braques: "Man muss sich mit dem Entdecken begnügen und auf das Erklären verzichten."

Ein romanhaft spannender Parcours durch Kultur- und Lebensformen wird zum Dialog mit autobiographischem Zubehör. Denn schnell fällt dem Betrachter Eigenes, vielleicht Vergessenes ein.“Devor sich Olmas Bildgeschichten erschließen, zwinkern sie bereits humorig mit ferfremdender Farbgebung, perspektivischem Verzerren oder parodistischen Zugen.

Ausstellungen seit 2005:

Santanyi, Mallorca;Oggersheim; Erlöserkirche, Mainz-Kastel, Stadtbibliothek Landau; Dortmund; Karlsruhe; DFKI Kaiserslautern; Wiesbaden; Essen; Gernersheim; Trier; Luxemburg; Landau; Speyer; Mainz; Bonn; Oggersheim; Köln; Konstanz

Literatur (Auswahl):

Olma, Veronika: Malerei 2006 - 2008. Veronika Olma. Enkenbach-Alsenborn 2008